

DIE HEILPRAKTIKER e.V.
Waterloostr. 30
81476 München



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge und sonstigen Leistungen vorbehaltlich einer gesonderten schriftlichen Vereinbarung.

Die verbindliche Anmeldung hat per E-Mail oder schriftlich an die Geschäftsstelle zu erfolgen. Bei telefonischer Anmeldung wird die Teilnahme befristet, vorbehaltlich des Eingangs einer schriftlichen Bestätigung, zugesagt.

Die Anmeldung zu Veranstaltungen in jeglicher Form ist ein verbindliches Teilnahmeangebot unter Anerkennung der zugrundeliegenden AGB. Der Verband nimmt das Angebot durch schriftliche Anmeldebestätigung an, der Teilnehmer wird zahlungspflichtig.

Eine erfolgreiche Teilnahme wird nicht geschuldet. Kurse und Seminare sind für einen bestimmten Teilnehmerkreis ausgeschrieben. Vorausgesetzte Kenntnisse oder praktische Erfahrungen sind der Beschreibung zu entnehmen. Der Teilnehmer haftet dafür, dass die Voraussetzungen in seiner Person vorliegen. Mangelnde Kenntnisse berechtigen nicht zum Rücktritt oder zur Rückerstattung der Teilnahmegebühr.

Der Veranstaltungsort wird in der Ausschreibung oder in einer gesonderten Benachrichtigung bekanntgegeben

Zur effizienten Durchführung von Seminaren und zur Einhaltung eines hohen Qualitätsstandards ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Die jeweilige Teilnehmerzahl ist der Seminaurausschreibung zu entnehmen.

2. Anmeldebestätigung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Der Teilnahmevertrag kommt erst durch unsere Bestätigung zustande. Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung von uns eine schriftliche Bestätigung. Spätestens 4 Wochen vor Beginn des Seminars geht Ihnen die Rechnung zu. Wir behalten uns vor, das Seminar bis 2 Wochen vor Beginn aus wichtigem Grund zu stornieren. In diesem Fall sind wir nur zur Erstattung bereits gezahlter Seminargebühren verpflichtet.

2. Leistungen

Unsere Leistungen umfassen die Durchführung des Seminars laut Beschreibung ohne Erfolgsgarantie. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Ausschreibung und der Bestätigung des Teilnahmevertrags.

Die Bereitstellung von Getränken, Snacks und Arbeitsunterlagen kann abweichen und ist der jeweiligen Ausschreibung zu entnehmen.

3. Unterkunft

Die notwendigen Hotelreservierungen sind vom Teilnehmer selbst vorzunehmen.

4. Stornierung der Anmeldung

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Teilnehmer.

Der Veranstalter ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und die Veranstaltung bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn abzusagen, wenn sich nicht mindestens acht Teilnehmer verbindlich angemeldet haben.

Zahlungen des Teilnehmers/der Teilnehmerin werden in diesem Fall in voller Höhe erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche des Teilnehmers/der Teilnehmerin bestehen nicht.

Der Verband behält sich sonstige Änderungen, Terminverschiebungen und Kursabsagen, auch kurzfristig, vor. Die Mitteilung an die Teilnehmer erfolgt unverzüglich.

Sollte der Dozent wegen persönlicher Verhinderung oder aus einem anderen dringenden Grund nicht zur Verfügung stehen, wird das Seminar zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt oder die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Ein Rücktritt vom Vertrag ist nur schriftlich möglich.

Tages- und Wochenendseminare

Der/ Die Teilnehmer/in ist berechtigt, bis zu 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung kostenlos vom Vertrag zurückzutreten.

Danach wird eine Stornogebühr fällig.

Diese beträgt bei

Rücktritt bis spätestens 10 Tage vor Beginn	50% der Teilnahmegebühr
Rücktritt bis spätestens 5 Tage vor Beginn	80% der Teilnahmegebühr

Erfolgt der Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt, so wird die volle Teilnahmegebühr zur Zahlung fällig.

Fortlaufende Ausbildungen

Wir berechnen bei Abmeldung von einer Ausbildungs-Kursreihe Stornogeühren:

Bis spätestens 4 Wochen vor Ausbildungsstart	20 % der Kursgebühr.
Bis zwei Wochen vor Ausbildungsstart	50% der Kursgebühr

Bei späterer Abmeldung ist die volle Kursgebühr fällig. Bis zum Beginn der Veranstaltung kann statt des angemeldeten Teilnehmers ein anderer Teilnehmer benannt werden. Dadurch entstehen keine Kosten.

Ordentliche Kündigung einer Ausbildung:

Die Fristen für eine ordentliche Kündigung nach Ausbildungsbeginn sind den einzelnen Ausbildungsverträgen zu entnehmen.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unbenommen.

Nach Beginn der Ausbildung ist eine ordentliche Kündigung bis vier Wochen nach Ausbildungsbeginn beiderseits mit einer Frist von vier Wochen zum Monatsende möglich. Ist die Ausbildung in Semester eingeteilt, so ist nach vier Wochen die Kündigung mit einer Frist von 6 Wochen zum Semesterende möglich. Die Semesterdaten sind dem Ausbildungsvertrag zu entnehmen.

Überzahlte Kursgebühren werden zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Kündigung zurückerstattet

Bei Nichtteilnahme an Unterrichtseinheiten besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Gebühr für versäumte Unterrichtseinheiten.

5. Zahlung der Teilnahmegebühr

Die Höhe der Seminargebühr ist der Seminarbeschreibung und der Bestätigung der jeweiligen Veranstaltung zu entnehmen. Sie ist spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn zur Zahlung fällig und auf unser Konto DIE HEILPRAKTIKER e.V. ApoBank München IBAN: DE 40 3006 0601 0106 2160 71 BIC: zu überweisen. Bei Anmeldungen innerhalb von vier Wochen vor Kursbeginn ist der Betrag sofort zur Zahlung fällig.

Bei mehrteiligen Ausbildungen ist die gesamte Teilnahmegebühr vor Beginn des Kurses zu bezahlen.

Sind wir zum Lastschriftinzug ermächtigt, so werden die Seminargebühren zwei Wochen vor Kursbeginn von Ihrem Konto abgebucht.

Wird dieser Zahlungstermin nicht eingehalten, ist der Veranstalter berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

Bei Veranstaltungen mit Eintrittsgebühr vor Ort sind die entsprechenden Teilnahmegebühren an der Kasse in bar zu zahlen, sofern sie nicht im Vorfeld beglichen wurden.

Eventuell uns entstehende Bankgebühren bei Rücklastschriften oder Auslandszahlungen sind vom Teilnehmer zu tragen.

6. Pflichten der Teilnehmer/innen

Die Teilnehmer sind verpflichtet, rechtzeitig zu erscheinen, die jeweilige Hausordnung einzuhalten, erteilte Weisungen zu befolgen und die in der Ausschreibung angegebenen Utensilien mitzubringen.

Im Laufe bestimmter Seminare können persönliche und berufliche Umstände der Teilnehmer zur Sprache kommen, die unter Umständen vertraulich sind. Die Teilnehmer verpflichten sich, über solche Umstände außerhalb des Seminars grundsätzlich Stillschweigen zu bewahren.

Die Seminarräume sind von den Teilnehmern aufzuräumen und sauber zu halten. Bereitgestelltes Arbeitsmaterial ist mit der größtmöglichen Sorgfalt zu behandeln und nur im Rahmen des Seminars und nach Anleitung des Dozenten zu benutzen.

7. Urheberrecht

Die bereitgestellten Kursmaterialien unterliegen dem Urheberrecht.

Den Teilnehmern ist bekannt, dass Seminarunterlagen und Lernsoftware urheberrechtlich geschützt sind. Die Teilnehmer sind nur zum persönlichen Gebrauch berechtigt.

Andere Verwendungen, insbesondere Weitergabe an Dritte, Vervielfältigung (ganz oder teilweise), Bearbeitung, Verbreitung und Verkauf, sind nicht gestattet.

8. Haftung

Die Ausübung der Heilkunde ist, auch nach erfolgreicher Teilnahme an Fachfortbildungen, nach dem Gesetz nur dem geprüften Heilpraktiker oder dem Arzt erlaubt.

Die Seminarinhalte sind nur Empfehlungen. Die konkrete Wahl der Behandlung und der Einsatz von Arzneimitteln am Patienten liegen im Verantwortungsbereich des jeweiligen Therapeuten/ Kursteilnehmer und sind von diesem selbst zu verantworten. Die Teilnehmer haben die erworbenen Kenntnisse nur im Rahmen ihrer individuellen Fähigkeiten und ihrem beruflichen Können anzuwenden. Bei einer Verletzung dieser persönlichen beruflichen Pflichten können keine Ansprüche gegenüber dem Dozenten oder dem Verband geltend gemacht werden. Ein bestimmter Lernerfolg wird nicht geschuldet.

Alle Kursleiter unterrichten selbständig und eigenverantwortlich, der Verband übernimmt keine Haftung für Inhalte und Handlungen dieser Personen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Insbesondere für den Aufenthalt in den Veranstaltungsräumen und für die Teilnahme an praktischen Übungen übernimmt der Verband, soweit gesetzlich zulässig, keine Haftung.

**Der Vorstand
DIE HEILPRAKTIKER e.V.**